

Aktuelle Kurse Limita Zürich

Fachseminar HFS 2005

Sexueller Missbrauch in der Institution?! Institutionelle Intervention und Prävention

Der Verdacht oder die Gewissheit, dass ein Kollege (seltener: eine Kollegin) eines oder mehrerer Kinder in der eigenen Institution sexuell ausbeutet, lösen grosse Unsicherheit und eine existentielle Krise aus. Wie soll ich darauf reagieren? Was stimmt an diesen Gerüchten? Was ist meine Rolle in dem Ganzen und wie können wir innerinstitutionellen Missbrauch verhindern? Solchen und anderen Fragen rund um das Thema des sexuellen Missbrauchs in der Institution wird in diesem Kurs nachgegangen, wobei auch der Austausch der Anwesenden untereinander über ihre Erfahrungen und Problemstellungen nicht zu kurz kommen soll.

Zielgruppe: Mitarbeitende sozialer Institutionen im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbereich, die sich mit der Thematik vertiefter auseinandersetzen wollen.

Datum: 17./18. November 2005

Kurskosten: bitte erkundigen Sie sich direkt bei der BFF (ca. 400.–)

Kursleitung: Corina Elmer, Pädagogin lic. phil., Fachstellenleiterin von Limita Zürich

Kursort: BFF Bern

Informationen: für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:
BFF Bern, Sekretariat Weiterbildung Sozialpädagogik
Tel. 031 384 33 33, e-mail: wb.bff@bern.ch
www.bffbern.ch

Anmeldung: bis spätestens 17. Oktober 2005 an:
BFF Bern, WB Sozialpädagogik
Postfach, 3001 Bern
mail: wb.bff@bern.ch

Limita Zürich Kurs 5/2005

Sexuelle Ausbeutung und Gewalt gegen Kinder und Jugendliche – Präventions- und Hilfsmöglichkeiten (Intensivkurs)

Weiterbildungskurs für Frauen und Männer, die in ihrem Berufsalltag mit dem Thema konfrontiert sind und die sich ein vertieftes Wissen über Prävention, den Umgang und die Hilfsmöglichkeiten bei sexueller Ausbeutung aneignen möchten. Die persönliche Auseinandersetzung, das Vermitteln von Grundlagen und Theorie, wie das Erarbeiten von Handlungswissen und die Erweiterung von Kompetenzen in der Gesprächsführung sind ein wichtiges Ziel dieses Kurses.

Die Themenschwerpunkte beinhalten sowohl Grundlagenwissen zum Thema sexuelle Ausbeutung wie auch das Erkennen von Symptomen und Signalen. Fachwissen allein genügt nicht, um mit den teils starken Affekten und dem Handlungsdruck bei einem Verdacht umzugehen: eine Auseinandersetzung mit der Thematik und die Reflexion persönlicher Emotionen und Werthaltungen ist deshalb notwendig und hilfreich.

<i>Zielgruppe</i>	Fachpersonen aus dem Sozial-, Rechts- und Gesundheitswesen, JugendarbeiterInnen, LehrerInnen und weitere Interessierte
<i>Arbeitsformen</i>	Vermitteln von Theorie und empirischen Daten Arbeit in Kleingruppen, Rollenspiele Fragen und Diskussion im Plenum Reflexion persönlicher Anteile
<i>Datum</i>	26./27. August 2005
<i>Kurskosten</i>	404.- (inkl. Material und 2 Mittagessen) Übernachtung und Vollpension möglich
<i>Kursleitung</i>	Suzanne Dietler, Sozialpädagogin FH, Psychotherapeutin, freie Mitarbeiterin von Limita Zürich
<i>Kursort</i>	Paulus Akademie, Zürich-Witikon
<i>Informationen und Anmeldung:</i>	Paulus-Akademie, Carl Spittelerstrasse 38, 8053 Zürich Kurssekretariat: Joy L. Hänni, Elke Schmalfluss Tel 01 383 37 00 oder 01 381 34 00 e-mail: paz.veranstaltungen@bluewin.ch/www.paulus-akademie.ch